

Der Deutsche Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen

Nach einer mehr als sechsjährigen Entwicklungsphase wurde der Deutsche Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (DQR) im Mai 2013 eingeführt.

Vorgaben DQR allgemein (überfachlich)

Personale Kompetenz:

Sozialkompetenz: Team-/Führungsfähigkeit, Mitgestaltung und Kommunikation

Selbständigkeit: Selbständigkeit/Verantwortung, Reflexivität und Lernkompetenz

Niveau 4

beschreibt Kompetenzen zur selbständigen Planung und Bearbeitung fachlicher Aufgabenstellungen in einem umfassenden, sich verändernden Lernbereich oder beruflichen Tätigkeitsfeld.

Vorgaben DQR 4: Drei- und dreieinhalbjährige Berufsausbildung

Sozialkompetenz:

Die Arbeit in einer Gruppe und deren Lern- und Arbeitsumgebung mitgestalten und kontinuierlich Unterstützung anbieten. Abläufe und Ergebnisse begründen. Über Sachverhalte umfassend kommunizieren.

Selbständigkeit:

Sich Lern- und Arbeitsziele setzen, sie reflektieren, bewerten und verantworten.

Umsetzung (Kriterien, nach denen die einzelnen Aspekte des Kompetenzrasters erstellt wurden:

| Note | Anforderungen |
|------|---|
| 1 | hohe Selbständigkeit und Verantwortung für sich und andere |
| 2 | Selbständigkeit und Verantwortung für sich und andere |
| 3 | Selbständigkeit und Verantwortung für sich |
| 4 | noch ausreichende Selbständigkeit für sich |
| 5 | unzureichende Selbständigkeit für sich und störend für andere - einzelne Ermahnungen, einzelne Verspätungen, unentsch. Fehlzeiten |
| 6 | unzureichende Selbständigkeit für sich und stark störend für andere – häufige Ermahnungen, Herausstellungen, viele Verspätungen, unentschuldigte Fehlzeiten |

Kompetenzraster zur Bewertung von überfachlichen Kompetenzen im Sport

(Beispielhafte Beschreibung)

| Sozialkompetenz | | | |
|-----------------|---|---|---|
| Note | Team- und Führungsfähigkeit | Mitgestaltung | Kommunikation |
| | Ich übernehme Verantwortung für mein Team und meine Klasse. | Ich übernehme Verantwortung dafür, dass die Lernziele der Unterrichtsstunde erreicht werden. | Ich übernehme Verantwortung dafür, dass ein angenehmes Klassenklima entsteht. |
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich binde leistungsschwächere Mitschüler angemessen ein und helfe Ihnen, sich im Spiel und in Übungen einzubringen. • Ich helfe auch unaufgefordert meinen Mitschülern bei der Umsetzung von Übungen. • Ich leite eine/n (Teil einer) Stunde • Ich übernehme Verantwortung dafür, dass zu Stundenbeginn eine Erwärmung erfolgt. Ggf. leite ich diese selbst. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich nutze Gestaltungsmöglichkeiten im Unterricht aktiv. Ich wirke stets darauf hin, dass ich und auch andere das Stundenziel erreichen. • In offenen Aufgabenstellungen bringen meine Ideen den Arbeitsprozess entscheidend voran. | <ul style="list-style-type: none"> • Meine Kommunikation ist stets darauf gerichtet, ein positives Klassenklima herzustellen. Ich wirke ggf. auch auf Mitschüler ein, sich sachbezogen und empathisch zu äußern. • Ich höre mir ernstgemeinte Kritik an und überlege, ob sie auf mich zutrifft. Ich bin ggf. bereit, mein Verhalten zu verändern. • Ich übe Kritik sachbezogen und empathisch. Ich lobe meine Mitschüler, wenn mir etwas gefällt oder hilft. • Ich spreche Probleme zum richtigen Zeitpunkt an. |

| | | | |
|---|---|---|--|
| 2 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich bringe mich selbständig in Gruppen- und Übungsphasen ein und binde hin und wieder auch meine Mitschüler ein. • Wenn ich angesprochen werde, helfe ich meinen Mitschülern bei der Umsetzung von Übungen. • Ich übernehme manchmal unaufgefordert Aufgaben (Leiten einer Erwärmung) | <ul style="list-style-type: none"> • Ich zeige Selbständigkeit im Unterricht bei der Umsetzung von Übungen. Ich helfe meinen Mitschülern, wenn ich gefragt werde. • In offenen Aufgabenstellungen bringe ich hin und wieder Ideen ein, die meine Mitschüler aufgreifen. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich kommuniziere freundlich und sachbezogen mit meinen Lehrern und meinen Mitschülern. • Meine Kommunikation ist stets darauf gerichtet, ein positives Klassenklima herzustellen. • Ich übe Kritik sachbezogen. • Ich spreche hin und wieder Probleme zum richtigen Zeitpunkt an. |
| 3 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich zeige meine Teamfähigkeit, indem ich auch unaufgefordert und immer engagiert an der Aufgabenstellung mitarbeite • Ich dominiere nicht meine Mitschüler und gebe ihnen dadurch die Möglichkeit, sich selbst einzubringen. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich beteilige mich am Unterricht und bringe mich in Gruppen- und Arbeitsphasen aktiv ein. • In offenen Aufgabenstellungen bringe ich meine Ideen ein. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich kommuniziere freundlich und sachbezogen mit meinen Lehrern und meinen Mitschülern. • Ich übe Kritik in einem angemessenen Ton. • Ich äußere Unmut in sachlichem, freundlichem Ton und lasse mich nicht auf unsachliche Auseinandersetzungen ein. |
| 4 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich bringe mich nach Aufforderungen des Lehrers ohne zu stören in die Gruppen- und Arbeitsphasen ein. • Ich nehme (sinnvolle) Anregungen meiner Mitschüler an. • Ich lehne keinen Schüler als Übungs- oder Gruppenpartner ab. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich bin eher zurückhaltend in Arbeit-, gruppen- und Plenumsphasen. • In offenen Aufgabenstellungen bin ich meistens passiv. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich kommuniziere freundlich und sachbezogen gegenüber meinem Lehrer und meinen Mitschülern. • Ich rede nicht unaufgefordert • Ich äußere Unmut nicht spontan durch reinrufen sondern sachbezogen, zu einem angebrachten Zeitpunkt und in freundlichem Ton. |

| | | | |
|---|--|---|--|
| 5 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich ziehe mich in Gruppen- und Arbeitsphasen zurück. • Mein Arbeitsverhalten orientiert sich nicht immer an das Thema, was auch Auswirkungen auf meine Mitschüler hat. • Ich akzeptiere nicht alle Mitschüler als Trainingspartner | <ul style="list-style-type: none"> • Ich nutze nicht Gestaltungsmöglichkeiten. • Ich äußere wiederholt meinen Unmut über den Unterricht. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich kommuniziere meinem Lehrer gegenüber nicht immer, wie es einer Respektperson gebührt. • Ich benutze meinen Schülern gegenüber hin und wieder unangemessene (beleidigende) Wörter. • Ich reagiere auf Kritik mit Gegenkritik oder Beleidigungen. • Ich nehme unsachgemäßes Verhalten oder eine unsachgemäße Kommunikation meiner Mitschüler zum Anlass für Streit. • Ich äußere Gedanken oft spontan, zu einem störenden Zeitpunkt. |
| 6 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich entziehe mich oft über einen längeren Zeitraum aus Übungs- oder Arbeitsphasen. • Ich beschäftige mich mit anderen, als den vorgegebenen Inhalten. • Ich störe in Übungs-, Arbeits- oder Plenumsphasen. • Ich wirke auf andere Schüler ein, zu stören. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich bin im Unterrichtsgeschehen nur selten bei der Sache. • Ich störe den Unterricht durch unsachgemäße oder zeitlich nicht passende Bemerkungen | <ul style="list-style-type: none"> • Ich kommuniziere und verhalte mich meinem Lehrer und meinen Mitschülern gegenüber wiederholt respektlos. • Ich bin oft in Auseinandersetzungen verwickelt. • Meine Kommunikation ist nicht an der Sache orientiert oder steht in keinem sinnvollen Zusammenhang mit dem Unterricht. |

| Selbständigkeit | | |
|------------------------|--|---|
| Note | Selbständigkeit/Verantwortung | Sich Lern- und Arbeitsziele setzen, sie reflektieren und verantworten |
| | Ich übernehme Verantwortung für das Geschehen im Unterricht. | Ich übernehme Verantwortung für meinen Lernprozess. |
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich übernehme Verantwortung in Übungs- und Arbeitsphasen. Ich erkenne Probleme (z.B. bei Gruppenfindungen oder wenn Mitschüler mit Übungen Probleme haben) und biete meine Hilfe an. • Ich trage in Plenumsphasen Verantwortung dafür, dass ein Ergebnis gefunden wird. Ich nehme die Gedanken anderer Schüler auf und beziehe mich darauf. • Ich bin stets hoch motiviert, mein Können/Wissen zu verbessern • Ich wirke empathisch auf andere Schüler ein, sich ebenfalls einzubringen, bzw. Prozesse nicht zu dominieren. • Ich sehe selbständig, was beim Auf- und Abbau noch getan werden muss und helfe bzw. fordere andere auf, mit zu helfen. • Ich fehle nie unentschuldigt und komme nie zu spät zum Unterricht. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich setze mir in Bezug auf das Unterrichtsthema eigene, realistische Lernziele und vertrete diese selbstbewusst nach außen. • Ich reflektiere regelmäßig, ob mein Lernen zu dem gewünschten Fortschritt geführt hat und kann ggf. meine Ziele anpassen. |
| 2 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich engagiere mich in Übungs- und Arbeitsphasen und trage dazu bei, dass das Stundenziel erreicht wird. Ich beziehe andere Schüler mit ein. • Ich arbeite in Plenumsphasen aktiv mit und binde andere Schüler ein. • Ich bin motiviert, mein Können/Wissen zu verbessern. • Ich beteilige mich unaufgefordert daran, dass während/nach Arbeitsphasen das Arbeitsmaterial zurückgebracht wird. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich habe eine realistische Einschätzung meins Könnens und kein Problem damit, dass es Schüler gibt, die Übungen und Arbeiten sicherer ausführen können als ich. • Ich reflektiere nach einiger Zeit meine selbst gesteckten Ziele und überprüfe, ggf. in Absprache mit meinem Lehrer, ob sie realistisch sind. Ich bin bereit, meine Ziele zu verändern. |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich arbeite in Übungs- und Arbeitsphasen engagiert mit. • Ich arbeite in Plenumsphasen engagiert mit. • Ich beteilige mich regelmäßig am Auf- und Abbau. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich nehme Einschätzungen meines Lehrers oder meiner Mitschüler zu meinem Können und Wissen an und vergleiche sie mit meiner eigenen Einschätzung. Ich leite mir daraus eigene Ziele ab, bin aber bereit, diese ggf. zu verändern. |
| 4 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich verhalte mich stets so, dass das Unterrichtsgeschehen nicht gestört wird. • Ich arbeite stets in vollem Umfang (zeitlich) an der Umsetzung der Aufgaben. • Ich helfe nach Aufforderung beim Auf- und Abbau. • Ich bin meistens motiviert, mein Können/Wissen zu verbessern. • Ich fehle nie unentschuldigt und komme nie zu spät zum Unterricht. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich bin an der Einschätzung meines Lehrers bezüglich meines Könnens interessiert. • Ich nehme die Anregungen meines Lehrers auf und setze diese meinen Möglichkeiten gemäß um. |
| 5 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich werde hin und wieder aufgefordert, ruhig zu sein. • Ich bin nicht immer mit den vorgegebenen Übungen/Arbeitsaufträgen beschäftigt, sondern gehe anderen Tätigkeiten nach. • Ich bringe mich oft nur widerwillig oder nach Aufforderung ein. • Ich helfe nur selten beim Auf- und Abbau • Ich fehle wiederholt (ab 30%) unentschuldigt <u>oder</u> finde mich wiederholt zu spät (ab 30%, > 5') umgezogen in der Halle ein. | <ul style="list-style-type: none"> • Ich über- oder unterschätze mein Können und/oder mein Wissen. Ich ignoriere die Einschätzung meines Lehrers. • Die Verbesserung meines Könnens in Bezug auf die Unterrichtsinhalte ist mir nicht wichtig. Ich reflektiere daher auch nicht meinen Lernzuwachs. |
| 6 | <ul style="list-style-type: none"> • Ich werde oft ermahnt ruhig zu sein oder mich dem Arbeits-/Übungsauftrag gemäß einzubringen. • Ich helfe (fast) nie beim Auf- und Abbau. • Ich fehle wiederholt (ab 50%) unentschuldigt oder finde mich wiederholt zu spät (ab 50%, >5') umgezogen in der Halle ein | <ul style="list-style-type: none"> • Ich habe eine vollkommen andere Einschätzung von mir als mein Lehrer und ignoriere seine Einschätzung. • Ich lehne es ab, an der Verbesserung meines Könnens/Wissens zu arbeiten oder mir Gedanken dazu zu machen, ob ich meine eigenen Ziele verändern muss. |

